Nach dem 100 jährigen Bestehen des TSV Bisingen im Jahre 2004 feiern wir wieder ein kleines Jubiläum:

50 Jahre Frauengymnastik

Nach dem 2. Weltkrieg wurde beim TSV Bisingen eine Frauenturnriege unter der Leitung von August Haug gegründet. Bei öffentlichen Veranstaltungen traten die Frauen , angezogen mit langen weißen Kleidern, auf und führten Tänze und Reigen vor.

Dieses war somit der Grund, dass vor 50 Jahren die Frauengymnastik gegründet wurde. Die Grünung erfolgte unter dem

1.Vorsitzenden	Karl Sickinger	(wohnhaft in St. Augustin bei Bonn)
2. Vorsitzenden	Karl Schell	(verstorben im Jahr 2006 in Bisingen)
Schriftführer	Hugo Lacher	(wohnhaft in Tübingen)
Kassier	Walter Heiss	(wohnhaft in Hechingen)

Die Frauen widmeten sich jetzt der Gymnastik, traten aber nicht öffentlich auf, sondern betrieben ihren Sport mehr im Verborgenen, zu dieser Zeit in der Reuteturnhalle.

Mit dem Bau der Realschule Bisingen 1967 mit Sporthalle hatte der Verein jetzt einen neuen Übungsraum.

Zu dieser Zeit waren die Gymnastikfrauen noch keine Vereinsmitglieder, sondern bei jeder Übungsstunde wurde die Bonkarte mit 1.00 DM bzw. später 1.50 DM, von Berthold Rager vor der Gymnastikstunde abgestempelt.

Erst ab dem Jahr ca. 1988 erfolgten die Eintritte der Frauen in den Verein.

Mit der Einweihung der neuen dreiteiligen Kirchspielsporthalle am 09.06.1991 hatte man jetzt natürlich mehr Platz und neue Möglichkeiten.

Ohne Übungsleiter bzw. Leiterinnen geht natürlich in der Gymnastikgruppe am Montagabend nicht's!

Die 1. Übungsleiterin war die Hauswirtschaftslehrerin Frl. Klohnen. Danach kam Frl. Petzine, heute Frau Potend, die in Siegburg lebt. Als Ersatz sprangen immer Hugo Lacher und unser 2. Vorstand Berthold Rager ein.

Einige Jahre hatten wir Gisela Schmidt (Boehm) aus Owingen als Übungsleiterin bei uns.

Von 1974 –1988 war Elisabeth Godawa aus Balingen bei uns (heute in Göttingen zuhause). Sie brachte ganz neuen Schwung in die Gruppe. Krankheitsbedingt musste sie 1988 als Übungsleiterin aufhören. Wir hatten aber Glück und konnten Carla Wolf (heute wohnhaft in Jungingen) für uns gewinnen. Sie war bei uns von 1988 – Juli 1997, Carla Wolf regelte auch noch zusätzlich den geselligen Teil mit, hatte immer alles gut im Griff. Kurze Zeit war dann Gundula Keppler aus Tailfingen bei uns, welche viel Wert auf Beckenbodengymnastik legte.

Ab März 1998 wird die Fitgymnastik, ca. 30 Teilnehmerinnen, in der Kirchspielsporthalle abwechselnd von Daniela Inkoferer aus Balingen-Ostdorf und Sylvia Buckenmaier aus Hechingen-Stetten geleitet.

Nicht vergessen darf man Maria Wiesenberger, sie gab viele Male bei Abwesenheit der Übungsleiterinnen die Gymnastikstunden.Von ihr wurden auch viele schöne Jahresausflüge organisiert.

Bei der Fitgymnastik sprang bis vor ca. 3 Jahren ersatzweise Silvia Jürgens aus Bisingen ein.

Im Jahre 1996 haben sich zehn reifer gewordene Damen von der damaligen Gymnastik getrennt. Ein neue Gruppe, jetzt wieder unter der Leitung von Elisabeth Godawa, wurde gegründet. Die Gruppe „ Fit und gesund für Ältere“ war anfang's im Spatzennest Steinhofen untergebracht, als die Gruppe größer wurde, kam der Wechsel in die Halle Thanheim.

Bedingt durch Wegzug von Elisabeth Godawa übernahm im Jahr 2000 Katharina Saile aus Rangendingen die Gruppe. Die Gruppe wurde wieder grösser, ca. 40 Teilnehmerinnen mussten sich aus Platzmangel in der Thanheimer Halle aufteilen, sodass nun in 2 Gruppen der Übungsbetrieb optimal gestaltet werden kann. (Alter im Durchschnitt 68 Jahre).

Ersatzübungsleiterin in Thanheim war auch noch längere Zeit Maria Wiesenberger, jetzt ist dafür Rosemarie Raetz zuständig.

Die Zahl der Gesamtgruppen beträgt ca. 70 Frauen.

In beiden Gruppen wird viel Wert auf Ganzkörpertraining und Atmung gelegt, auch das Theraband, Reifen, Keulen, Bälle usw. kommen nicht zu kurz. Am Ende der Turnstunde kommt dann noch eine kurze Entspannung mit Stretching, Qi-Gong, Fantasiereisen usw.

Nicht zu vergessen ist natürlich die Aerobicstunde für die ganz Flotten am Mittwochabend unter Leitung von Daniela Inkoferer in der Thanheimer Halle.

Wer denkt, beide Gruppen machen nur Gymnastik, irrt sich! Der gesellige Teil kommt auch nicht zu kurz.

Jährlich gibt es einen Ausflug, vor den Sommerferien ein Grillfest und das Weihnachtsessen darf auch nicht fehlen. Die Thanheimer Gruppe feiert sogar Fasnet.Für die Feste der Älteren sind Rosemarie Raetz und Maria Rager verantwortlich und für die Fitgymnastik Christa Hauth und Christine Wildner.

Autor: Christine Wildner